

Der Puls des Lebens auf allen Ebenen der Manifestation

Seid begrüßt, göttliche Segnungen für jeden von euch hier, meine lieben Freunde. Und besondere Grüße und Segenswünsche für unsere Freunde hier von der anderen Seite des Meeres (Peter und Eileen Caddy aus Findhorn). Wie ich bereits sagte, hat das Treffen dieser beiden Lichtzentren eine sehr tiefe und wesentliche Bedeutung. Die Realität dieser Bedeutung existiert bereits auf der inneren Ebene des Seins. Auf der äußeren Ebene der Manifestation braucht es einige Zeit, bis sich diese innere Bedeutung vollständig materialisieren kann. Es können weitere Schritte, Anstrengungen und Tastversuche nötig sein, bevor das äußere Bewusstsein nachzieht und den Plan in die Tat umsetzt. Es kann zu einer gegenseitigen Befruchtung kommen, die von größter Bedeutung ist. Sie hat eine viel größere Bedeutung als viele andere Verbindungen, denn es gibt bestimmte Beiträge, die von einander und füreinander geleistet werden müssen, die nicht nur die beiden betreffenden Lichtzentren stärken, sondern schließlich auch allen anderen Lichtzentren zugutekommen werden.

Der äußere Verstand ist natürlich manchmal träge und begreift und folgt nicht sofort. Aber die größere Bedeutung kann tatsächlich Wirklichkeit werden, wenn alle eure Fühler, eure inneren Sinne auf die wahre Bedeutung dieser Begegnung oder Verbindung eingestimmt sind. Ein gegenseitiges Geben, Austauschen und Lernen auf eine sehr sinnvolle Art und Weise kann zu einem fortlaufenden Prozess werden, der viel mehr hervorbringt, als ihr euch jetzt vorstellen könnt.

Dieses neue Zeitalter, das begonnen hat, sich zu manifestieren, ist unter anderem ein Zeitalter der Verbindung und Verknüpfung in vielen Bereichen und auf vielen Ebenen. Diese Verbindung muss vor allem auf den inneren Ebenen, innerhalb der Persönlichkeit, stattfinden, aber auch auf den äußeren Ebenen, so dass schließlich Nationen, Religionen und all diese Unterschiede verschwinden werden. Das bedeutet nicht, dass die Individualität und der ganz individuelle Selbstausdruck verschwinden - auf keinen Fall - ganz im Gegenteil.

Vielleicht können wir sagen, dass im Zeitalter der Dualität, aus dem ihr euch jetzt praktisch herausbewegt, auf den äußeren Ebenen Vielfalt herrschte, während im Inneren der Persönlichkeit oft Uniformität und Konformität herrschten und den wahren individuellen Ausdruck auslöschten. Das Zeitalter der Einheit und Vereinheitlichung hingegen bringt ein

anderes Bild. Äußere Vielfalt oder Unterschiede werden verschwinden, denn sie werden ihre Bedeutung verlieren. Äußere Glaubenssysteme werden nicht mehr mit der inneren Unabhängigkeit des Geistes verwechselt werden. Unterschiedliche Nationalitäten, Loyalitäten und religiöse Zugehörigkeiten werden nicht mehr als Recht des Menschen empfunden, seine persönliche Identität zum Ausdruck zu bringen. So wird der Trotz den Menschen nicht mehr starr daran hindern, das Einssein seiner Seele mit dem All zu finden.

Aber die Vielfalt des individuellen göttlichen Ausdrucks eines jeden Menschen wird eine viel größere Bedeutung bekommen. So wird sich aus der Gruppenvereinigung und dem Gruppenbewusstsein ein viel klarer definiertes Individuum entwickeln. Und diese klar definierten Individuen werden zu einer größeren Einheit im Gruppenprozess beitragen.

In dem Vortrag, den ich jetzt halten werde, meine lieben Freunde, werde ich über ein bestimmtes Phänomen sprechen, das deutlicher machen wird, was ich meinte, als ich den ganz besonderen gegenseitigen Beitrag dieser beiden Lichtzentren erwähnte. Das Thema dieses Vortrags befasst sich mit der Pulsation des Lebens und des Bewusstseins. Alles ist Pulsation - göttlichen Pulsation. Der universelle Geist pulsiert sozusagen in der Materie. Die Materie wird durch den Puls des Göttlichen belebt. Die göttliche Bewegung bahnt sich ihren Weg in die Leere, dehnt sich aus und zieht sich zusammen. Jede Ausdehnung bringt das ewige Leben voran und belebt die Leere mit Geist. Wie ich bereits sagte, entsteht durch das „momentane“ Zusammentreffen der göttlichen Substanz und der Leere Materie.

Der Puls ist ein Lebensphänomen, das ihr auf der physischen Ebene gut kennt. Der physische Körper lebt durch die Pulsationen des Organismus. Das Herz pulsiert, die Lunge pulsiert, der Blutkreislauf pulsiert. Das sind bekannte Phänomene. Aber ihr kennt nicht die feiner kalibrierten Pulsationen des Lebens im Körper, im Verstand, im fühlenden Selbst und im spirituellen Vorwärtsdrängen, das sich in die Leere ausdehnt und so die Leere nicht länger zu einer Leere macht. Sie wird zum Leben.

Jede einzelne Lebensmanifestation - sei es ein menschliches Wesen oder ein anderer Organismus - ist ein Pulsschlag. Das Leben durchdringt alle Organismen. Solange das manifestierte Leben andauert, hat sich der Pulsschlag des universellen Lebens in diesen speziellen Organismus ausgedehnt. Es ist ein einziger Pulsschlag. Doch jede Lebensmanifestation enthält viele verschiedene Pulsschläge, verschiedene Gesetze, nach denen unterschiedliche Rhythmen sie ihre eigene Pulsrate erzeugt. So wie der Körper verschiedene Pulssysteme hat (und es gibt Pulssysteme im physischen Körper, die dem Menschen noch nicht bekannt sind, denn jedes Organ, jede Zelle, jede Pore, jedes Molekül

hat sein eigenes Pulssystem), so haben auch die Bewusstseinsschichten verschiedene Pulsschläge, Pulssysteme, pulsierende Gesetze.

Die Existenz deiner Erdebene ist ein Pulsschlag der universellen Uhr. Jeder Planet hat sein eigenes Regelsystem von Pulsschlägen. Der Stern erscheint, der Stern verschwindet; vielleicht hat ein Takt Milliarden von Jahren Dauer. Aber Zeit ist eine Illusion, und ihr nehmt diese Illusion von Zeit als unterschiedliche Zeitspannen wahr. So erscheint euch der Pulsschlag eines Planeten ganz anders als ein einzelner Puls, der geistiges Leben in euren Organismus, durch euer Herz, pumpt.

Wie ich bereits erwähnt habe, besteht jeder Pulsschlag aus diesen drei universellen Bewegungen, die das Leben in die Manifestation bringen: das expandierende, das kontrahierende und das statische Prinzip. In Bezug auf eine einzelne menschliche Lebensmanifestation zum Beispiel dringt das Leben während der expandierenden Bewegung eines einzelnen Pulses in den Körper der Materie ein. Während der kontrahierenden Bewegung zieht sich das Leben in seinen eigenen inneren, ewigen Bereich zurück, der die Quelle allen Lebens ist. Während der statischen Bewegung tankt es auf, regeneriert sich mit dem inneren Lebensprinzip und den kraftvollen Energien des Kerns, bis es wieder bereit ist, sich von neuem vorwärts zu stoßen, sich weiter in die Leere zu wölben und seinen angeborenen Plan zu erfüllen, bis die Göttlichkeit alles erfüllt hat, was es gibt.

Jeder einzelne Puls einer gesamten Lebensmanifestation besteht natürlich aus vielen Untersystemen von Pulsschlägen. So wie der Körper sein wichtigstes Pulsationssystem hat - das Herz - so hat er auch Unterteilungen in jedem einzelnen Organ, die die Gesamtheit der Lebensmanifestation ausmachen. Wenn eines dieser Pulssysteme nicht richtig funktioniert, muss das Leben zwangsläufig beeinträchtigt sein. Ähnlich verhält es sich mit allen anderen Ebenen des Seins. Jede Ebene hat ihre wichtigste pulsierende „Erscheinung“. Das Bewusstsein, der Gefühlskörper, das System des Willens - jeder Aspekt des Lebens und des Selbstbewusstseins - besteht aus seinem Hauptpuls, der seine eigentliche Erscheinung in der Materie bewirkt. Es enthält aber auch untergeordnete Pulsations-Systeme, die für das gesamte Funktionieren notwendig sind.

Die Vollkommenheit der Lebensmanifestation hängt von der Stärke und Fülle des Pulses des göttlichen Lebens ab. Wenn der Puls stark und voll ist, wird sich das Leben auf verschiedene Weise manifestieren. Gesundheit, Schönheit, Intelligenz, Güte, Talent, all das sind natürlich göttliche Aspekte, die sozusagen in die Lebensmanifestation „gepumpt“ werden, so wie das Herz das Blut in den Organismus pumpt. Jede Art von Unvollkommenheit - Krankheit, fehlende Attraktivität, mangelnde Intelligenz, Negativität, Probleme, Armut, mangelndes

Talent und so weiter - zeigt, dass der Hauptlebensimpuls der göttlichen Durchdringung schwach ist.

Was bestimmt nun die Stärke eines Pulsschlags? Es ist natürlich das Bewusstsein, der innere Wille. In Bezug auf das menschliche Leben kann das zugrunde liegende Bewusstsein, das in der Materie erscheint, um eine bestimmte Aufgabe zu erfüllen, stark motiviert sein, dies zu tun. Dann ist der Puls stark und voll. Wenn das Bewusstsein nur halb gewillt ist, seine eigene Bestimmung zu erfüllen, ist der momentane Puls der spezifischen Lebensmanifestationen schwach. Die Rhythmen jedes Pulssystems sind daher auf allen Ebenen des Wesens von der Intentionalität, der Entschlossenheit und dem Willen abhängig. Die Schwäche des Pulses führt zu einem schnelleren - zunächst vielleicht teilweisen, dann aber vollständigen - Rückzug, d.h. zu einer kontrahierenden Bewegung. Eine kurze Lebensspanne ist ein typischer Beweis für dieses Prinzip.

Ihr seht also, meine Freunde, der „Pulsschlag des menschlichen Lebens“ kann von dem Bewusstsein beeinflusst werden, das wirklich der Hauptregulator ist. Und wenn ihr, meine Freunde auf diesem Weg, tiefer in die verschlungenen Ebenen eures inneren Bewusstseins eindringt, werdet ihr euch der Absicht bewusst, die normalerweise verborgen ist, wenn es darum geht, geistiges Leben zu manifestieren, zu pulsieren und in euren Körper aus Materie, Verstand und Gefühl zu pumpen. Mit anderen Worten: Der Pulsschlag, der eure Lebensmanifestation darstellt, ist ein direkter Ausdruck eurer Intention. Der Grad des Vertrauens, des Wohlbefindens, der Vitalität, der Vollkommenheit, der Kreativität, der Erfüllung und all der anderen Aspekte, die ich zuvor erwähnt habe, sowie viele andere, hängen vollständig von dem Impuls, der Stärke und der Kraft des Pulses eures Geistes ab, der die Hülle der Materie belebt. Aber nur zu oft wäre der Schub des Geistes stark und würde einen ebenso starken, wogenden Pulsschlag verursachen, doch die Bewusstseins Ebenen der Persönlichkeit mischen sich ein, so dass sie dem bewussten Bewusstsein bekannt gemacht werden müssen. Dann hat die bewusste Persönlichkeit eine Wahl. Es liegt in ihrer Macht, den Pulsschlag zu verstärken und so die Lebensmanifestation zu erweitern und zu vervollkommen.

Jeder Puls ist eine wogende Kraft. Wenn ihr ein Leben beobachtet, in dem Krankheit, Energiemangel, ein Mangel an Vitalität und Kreativität oder ein Mangel an einer anderen göttlichen Eigenschaft herrscht, könnt ihr sicher sein, dass der Hauptlebensimpuls schwach ist. Wenn sich die Bewegung zurück in die innere Realität und das Leben des Geistes zurückzieht, löst sich die belebte Materie in ihre Teilchen auf. Doch diese Teilchen werden nie mehr dieselben sein, die sie waren, bevor das Leben sie bewohnte und durch sie pulsierte. Das Leben, das sozusagen in sich selbst zurückgegangen ist, wartet darauf, beim

nächsten kosmischen Pulsschlag wieder hervorzubrechen, neue Formen zu schaffen, mehr Materie zu beleben und die Leere für immer zu füllen. Das ist der Evolutionsplan, bis die gesamte Existenz vollständig von göttlichem Leben durchpulst und durchdrungen ist. Es ist ein Prozess, bei dem es ein ständiges Wogen, Vorstoßen, Ausdehnen und Zurückziehen gibt, ein Vorwärts- und Rückwärtspulsieren. Das Zurückziehen ist Teil des Pulses, aber es kann reguliert und der Puls durch innere Absicht und Haltung gestärkt werden.

Jede Bewusstseinsebene, jeder Selbstaussdruck, jede Emotion, jede Willensäußerung, alles, was in seinem kleinsten (aus menschlicher Sicht) unsichtbaren Teilchen existiert, ist natürlich Bewusstsein und daher ein pulsierender Ausdruck.

Die Unterteilungen des Lebenspulses eurer aktuellen Manifestation sind vielfältig; so hat jede Ebene eures Bewusstseins ihre eigene pulsierende Realität. Eure Gedankenprozesse, das Leben eurer Gefühle, die Ausdrucksformen eures Willens - wie wirken sie alle zusammen? Wie interagieren sie? Wenn ihr euch in der Materie manifestiert, bringt ihr viele Aspekte des Bewusstseins in eure Manifestation ein. Das Bewusstsein durchdringt das ganze Sein. Euer göttliches Selbst wählt bestimmte Aspekte aus, die sich manifestieren, und andere, die sich nicht manifestieren. Ihr wählt „fertige“, gereinigte Aspekte eures ewigen Seins. Aber ihr wählt auch unfertige Aspekte und integriert sie in die Einheit, die dann zur Persönlichkeit wird, so dass viele unterschiedliche Aspekte nebeneinander bestehen.

Bei eurer Pfadarbeit findet ihr das heraus, oft zu eurer Überraschung. Auf der bewussten Ebene seid ihr davon überzeugt, dass ihr nur auf eine Weise über bestimmte Aspekte von euch selbst, anderen oder dem Leben denkt. Doch wenn ihr tiefer geht, stellt ihr fest, dass auf tieferen Ebenen eures Wesens völlig entgegengesetzte Gedanken, Gefühle, Willensäußerungen und Einstellungen existieren.

Deshalb ist es äußerst wichtig, dass die Aspekte, die euch in eurem Bewusstsein nicht vertraut sind, euch vertraut werden, euch bekannt werden und in den Prozess eurer Läuterungs- und Transformationsarbeit einbezogen werden. Andernfalls bleibt die Arbeit halb erledigt.

Früher war es nicht nur ausreichend, sondern es war die Aufgabe der Menschheit, sich mit der Bewusstseins- und Willensebene zu beschäftigen, diesen Aspekt der menschlichen Persönlichkeit zu stärken und zu läutern. Das war die Voraussetzung für das, was später kommen sollte. Diese äußeren Ebenen der Persönlichkeit mussten gestärkt werden, um das, was jetzt kommt, erfüllen zu können. Früher konnte man nur erwarten, dass der bewusste Wille und der Geist rein und gut waren.

Diese Entwicklung auf der bewussten Ebene könnte an sich schon bestimmte Kanäle öffnen, die zumindest teilweise zur inneren Realität des göttlichen Selbst führen. Diejenigen, die die Disziplin haben, die Arbeit auf der bewussten Ebene zu tun, können Kanäle zum Göttlichen herstellen und tun dies auch. Wenn das unbewusste Material jedoch unbeachtet bleibt, sinkt die Pulsation und wird schwächer. Denn die Pulsation kann nur in dem Maße stark sein, wie das gesamte Bewusstsein mit der göttlichen Wirklichkeit in Einklang steht. Dies beeinflusst die Zuverlässigkeit des Kanals sowie seine Reichweite, Breite und Tiefe. Ein Kanal mag in einem bestimmten Bereich zuverlässig sein und in anderen nur sehr begrenzt.

Es ist daher durchaus wahr, vorauszusagen, dass im Zeitalter der Vereinigung, in dem die Läuterung auf den inneren Ebenen stattfinden muss, das Durchschnittsalter der Menschen viel höher sein wird, weil durch die innere Läuterung der Lebensimpuls gestärkt wird. Die Lebensspanne wird also viel länger sein, als ihr es euch heute vorstellen könnt. Das liegt ganz einfach daran, dass, wenn die ganze Persönlichkeit in Harmonie mit sich selbst ist, wenn es keine abweichenden Ebenen gibt, wenn sie sich ihrer selbst vollkommen bewusst ist, dann kann der Pulsschlag stark durchkommen. Der belebende Geist kann die Materie ganz und gar beleben, sie energetisieren und vitalisieren.

Beim gegenwärtigen Entwicklungsstand der Menschheit, an dem selbst in den besten Fällen nur bewusste Ebenen beteiligt sind, verhindern die unbewussten Ebenen jedoch, dass sich der starke Pulsschlag des göttlichen Lebens weiter und tiefer ausbreitet. Ihr habt bestimmte negative Aspekte in die Inkarnation mitgebracht, um sie euch selbst bewusst zu machen. Wenn ihr euch diese negativen Aspekte nicht bewusst macht, schwächen sie schließlich den Organismus und erzeugen entweder Krankheit oder, vielleicht einfach auf einer unbewussten Ebene, den Willen zu sterben. So wird die Lebensspanne begrenzter, als sie sein müsste.

Im neuen Zeitalter ist es von äußerster Notwendigkeit, die unbewussten Ebenen der Persönlichkeit einzubeziehen und zu behandeln, um dem Prozess gerecht zu werden, der sich entwickelt und organisch darauf wartet, sich zu materialisieren. Die Zeit ist vorbei, in der die Aufmerksamkeit nur auf die bewusste Ebene des Seins gerichtet werden konnte. Es sind viel kompliziertere und subtilere Ansätze nötig, damit der Organismus eines Einzelnen oder einer Gruppe oder einer Gemeinschaft in Harmonie wachsen und seine Aufgabe vollständig erfüllen kann.

In dem Maße, wie Aspekte der Persönlichkeit unbewusst bleiben, gibt es nicht nur Einschränkungen im Lebensausdruck, sondern auch in der inneren Verbundenheit mit der göttlichen Wirklichkeit. Das Gleiche gilt auch für die Bedürfnisse des Organismus. Das

bewusste Selbst kann sehr rein sein und einen schönen Kanal offenbaren. Aber in dem Maße, wie die unbewussten Ebenen ignoriert werden, muss der Kanal seine Grenzen haben. Ebenso wird die Persönlichkeit in ihrer Wahrnehmung der wahren Bedürfnisse des Geistes, des höheren Selbst oder sogar des Körpers eingeschränkt sein. Falsche Bedürfnisse werden vorherrschend, und die Persönlichkeit wird verwirrt sein. Der Verstand ist dann nicht mehr in der Lage zu beurteilen, was an euren Bedürfnissen echt und was falsch ist. Auf die feine Abstimmung auf die Bedürfnisse eures Organismus - sowohl physisch als auch geistig - könnt ihr euch nur in dem Maße verlassen, in dem ihr den Mut habt, den ganzen Weg zu gehen, um alle Aspekte eures Selbst, die ihr als Aufgabe in dieses Leben mitgenommen habt, zu sehen und euch mit ihnen vertraut zu machen und sie zu akzeptieren.

Um eine Brücke zu diesen Aspekten zu schlagen, braucht ihr Vertrauen, Mut und eure innere Weisheit, die ihr durch euer Engagement auf diesem Pfad aktivieren könnt. Das, was euch daran hindert, die Verbindung zu den inneren Schichten deines Bewusstseins herzustellen, ist die Angst. Die Angst vor sich selbst ist der größte und dominanteste Faktor, wenn ihr versucht, euer Wesen auf eine Weise zu vergeistigen, die es vermeidet, das wahrzunehmen, was in euch weniger schmackhaft erscheint. Diese Art der Vermeidung kann nicht ganz oder vollständig sein. Denn wenn ihr Angst vor einigen Teilen eures Selbst habt, spaltet ihr euch.

Wie die meisten von euch wissen, wisst ihr anfangs oft nicht einmal, dass ihr diese Angst vor euch selbst habt. Ihr seid sehr schnell dabei, diese Ängste wegzurationalisieren. So verliert ihr den Kontakt zu den wahren Bedürfnissen eures Geistes und erschafft falsche Bedürfnisse - Bedürfnisse, um zu entkommen, Bedürfnisse, um Teile von euch zu vermeiden. Genauso wie der Körper falsche Bedürfnisse bis hin zum Zwang erzeugen kann (nach Drogen, nach schädlichen Genussmitteln, nach ungesunder Nahrung), so dass das Bewusstsein in diese falschen Bedürfnisse verwickelt wird, kann auch der geistige und emotionale Organismus durch die falschen Bedürfnisse verschmutzt werden, um einigen Ebenen eures inneren Wesens zu entkommen.

Wenn ihr nachdenklicher und offener für andere Möglichkeiten werdet, lernt ihr vielleicht als ersten wesentlichen Schritt, dass es tatsächlich Bereiche gibt, die ihr in euch fürchtet. Wenn ihr diese Ängste anerkennen könnt und sie nicht beiseite schiebt, hast ihr den ersten starken Teil der Brücke zu eurem inneren Wesen gebaut, das euch bisher fremd geblieben ist. Was danach kommt, ist dann nicht mehr ganz so schwierig. Wenn ihr eure Angst kennt und sie hinterfragt und herausfordert, erzeugt ihr einen starken neuen Pulsschlag auf einer neuen Ebene eures Wesens. Ihr lasst den Geist, das Leben der ewigen Wirklichkeit, dorthin eindringen, wo er vorher nicht hätte eindringen können, weil eure Ängste, oder genauer

gesagt, die Verleugnung eurer Ängste, bestimmte Mauern geschaffen haben, die den vollen Pulsschlag deiner Inkarnation daran gehindert haben, euch ganz zu beleben, jedes Teilchen eures mentalen, emotionalen und physischen Organismus. Wenn ihr lernt, diese innere Angst zu überwinden und damit die inneren Abwehrmechanismen aufzulösen, die so kompliziert, subtil und ausgeklügelt sein können, dann macht ihr Platz für einen völlig neuen Schwung und Ausdruck des göttlichen Lebens, das euer ganzes Wesen durchdringen will.

Ihr seht also, meine Freunde, wenn ihr tief arbeitet und die Angst durch euren Mut, sie herauszufordern, zu verschwinden beginnt, setzt ihr neue Energien in eurer inneren Welt frei. Ihr fangt an, diese Energien zu spüren, wenn ihr neuen Persönlichkeitsebenen begegnet, die ihr vielleicht zunächst nicht mögt oder verachtet, und diese Ebenen herausfordert und lernt, mit ihnen umzugehen und sie zu fühlen. Während dies geschieht, dehnt sich ein völlig neuer Pulsschlag in eurem gesamten Organismus aus und erfüllt euch mit neuem Leben und neuem Bewusstsein.

Diese inneren Verbindungen werden in der heutigen Welt so dringend gebraucht. Die spirituelle Bewegung braucht diesen Ansatz besonders, um die totale Vergeistigung der inneren Persönlichkeit zu vollenden. Dann kann sich die Kraft des Christusbewusstseins, die Kraft des Christuswortes, ungehindert auf allen Persönlichkeitsebenen manifestieren. Dafür arbeiten wir in unserer Welt, dafür wollen wir euch inspirieren und dafür suchen wir auf viele verschiedene Arten nach Möglichkeiten, auch wenn diese Wege manchmal von der spirituellen Realität, die ihr kennt, abgekoppelt zu sein scheinen. Zu Beginn des Jahrhunderts habt ihr zum Beispiel einen neuen Zustrom von Psychologie erlebt. Zugegeben, dieses Wissen hat seine Grenzen, aber es wies dennoch auf die Realität der unterschiedlichen Ebenen der Persönlichkeit hin, ohne die eine vollständige spirituelle Vereinigung und Läuterung nicht wirklich und realistisch stattfinden kann. Es war also göttlich inspiriert und notwendig für die große Aufgabe, die vor uns lag.

Wir können uns in unserer Welt nicht mehr mit der Reinigung auf der bewussten Ebene begnügen. In diesem Zeitalter ist mehr vonnöten. Und wie ihr es in eurer äußeren Welt erlebt, in symbolischen Reflexionen, wie das niedere Selbst der Nationen entblößt wird, so geschieht es mit jedem Einzelnen. Das mag zunächst traurig sein, aber wie kann eine wahre Reinigung stattfinden, wenn nicht auch die Traurigkeit über die unreinen, begrenzten Aspekte in den Vordergrund des Bewusstseins gelangt. Ihr müsst die Existenz eures niederen Selbst ernst nehmen-- nicht auf die falsche Art und Weise, indem ihr euch vor ihm fürchtet, sondern indem ihr ihm im Vertrauen darauf begegnet, dass seine Energien göttlich sind und verändert und umgewandelt werden können und wesentlich sind. Ihr müsst dafür sorgen, dass kein Teil von euch abgekoppelt, abgelehnt und verleugnet bleibt. Denn jedem

Teil von euch, den ihr verleugnet, gebt ihr viel mehr Macht. Er wird sich indirekt manifestieren und euch auf irgendeine Weise etwas vorenthalten, das ihr braucht, sei es Vitalität, Gesundheit, Glück, Freude oder vielleicht eine notwendige Inspiration, die ihr braucht, die aber nicht durchkommt.

Also, meine liebsten Freunde, vielleicht kann ich bei dieser Gelegenheit eine Frage meiner geliebten Freunde von der anderen Seite des Meeres beantworten.

FRAGE: Du hast über Findhorn auf der anderen Seite des Meeres gesprochen und dann auch über die Arbeit und die Zusammenarbeit zwischen unseren beiden Zentren. Es hat einen Austausch zwischen unseren Mitgliedern gegeben. Wir haben darüber gesprochen, nächstes Jahr eine große europäische Konferenz zu veranstalten. Hast du noch andere Vorschläge, wie wir in Zukunft zusammenarbeiten und kooperieren können?

ANTWORT: Ja, ich habe dir eigentlich schon einige solcher Vorschläge gemacht, aber ich wiederhole sie noch einmal. Es wäre von größter Bedeutung und Wichtigkeit, wenn du einige dieser Methoden zum Umgang mit dem Reinigungsprozess der inneren Ebenen der Persönlichkeit lernen und in deinem Zentrum anwenden könntest. Das würde eurer Arbeit eine völlig neue Dynamik und Herangehensweise verleihen. Der Austausch, der bereits stattgefunden hat, war sehr effektiv, denn das Zentrum hier hat von dir gelernt. Er war bereits sehr nützlich. Aber vielleicht kann jetzt auch der andere Weg eingeschlagen werden, und dann kann mehr Verschmelzung und Austausch stattfinden, der zu einer echten Gegenseitigkeit wird. Ihr würdet natürlich beide euer individuelles „Zentrum“ behalten, wenn ich das Wort verwenden darf. Ihr werdet jedoch zunehmend voneinander profitieren, und zwar auf dynamische Weise, die immer neue Ausdrucksformen findet. Euer Zentrum hat einen großen Einfluss auf viele andere Lichtzentren und könnte so dazu beitragen, diesen so wichtigen Aspekt der inneren Arbeit zu erweitern. Auf lange Sicht wird die äußere Arbeit ohne diese innere Arbeit versiegen. Viele Schwierigkeiten können nicht gelöst werden, wenn diese innere Arbeit nicht getan wird. Du weißt, dass jedes menschliche Wesen ein göttlicher Kanal ist. Jeder hat sein eigenes „Spezialgebiet“, jeder hat seinen eigenen Schwerpunkt an der unendlichen göttlichen Manifestation. Die Spezialität dieses Kanals ist genau die Reinigungsarbeit, die Methode, die Herangehensweise, das Timing und die Gesetze, die sie bestimmen. Ich sage, dass dies von großem, großem Nutzen sein wird.

FRAGE: Ich nehme das, was du sagst, dankend an. Hast du irgendwelche Vorschläge für Leute, die jetzt bald nach Findhorn kommen könnten?

ANTWORT: Ich bin mir sicher, dass dies unter euch Menschen arrangiert werden kann. Und vielleicht könnt ihr auch einige eurer wichtigsten Leute für eine gewisse Zeit zum Studium in dieses Zentrum schicken. Das kann in beide Richtungen geschehen. Wenn du in diese Richtung denkst und fühlst und dich öffnest, werden viele wunderbare und freudige Inspirationen kommen, die diese beiden sehr geliebten Zentren beleben werden.

FRAGE: Danke, wir freuen uns darauf, wenn das herauskommt.

Meine geliebten Freunde, die Engel Gottes füllen diesen Raum. Es ist wirklich ein innerer Raum, der sich aus eurer Sicht im Außen widerspiegelt. Diese Engel arbeiten zusammen und sind zutiefst besorgt um die Aufgabe, die jeder von euch zu erfüllen hat und die in einer Zeit großer Bedeutung und innerer Ausdehnung und Bestimmung auf euch wartet. Jeder von euch kann und viele von euch werden in der einen oder anderen Form Träger neuer Wahrheiten und neuer Wege sein. Jede eurer Aufgaben ist von größter Bedeutung, und das Glück eines jeden von euch ist von größter Wichtigkeit. Es wird ein natürlicher Ausdruck eurer Hingabe an die Wahrheit eurer Transformation sein, der Hingabe an die Aufgabe, die auf euch wartet. Es wird also ein Ergebnis und gleichzeitig auch eine Voraussetzung sein. Denn nur wer Freude hat, kann Freude geben; nur wer in der Wahrheit ist, kann Wahrheit bringen; nur wer liebt und geliebt wird, kann Liebe geben. Lasst euch jeden Tag und jede Stunde eures Lebens davon überzeugen. Die Liebe des Universums durchdringt alles, was ist, alles, was jemals war, und alles, was jemals sein wird, alles, was ihr seid, jede Ebene eures gesegneten Seins.

Übersetzung: Wolfgang Steeger 2023

Für Informationen, wie Sie Pathwork-Aktivitäten weltweit finden und daran teilnehmen können, schreiben Sie bitte an:

Die Pathwork-Stiftung
Postfach 6010
Charlottesville, Virginia 22906-6010, USA
Rufen Sie an: 1-800-PATHWORK, oder
Besuchen Sie: www.pathwork.org

Die folgenden Hinweise dienen als Orientierungshilfe bei der Verwendung des Namens Pathwork® und dieses Vorlesungsmaterials.

Warenzeichen/Dienstleistungszeichen

Pathwork® ist eine eingetragene Dienstleistungsmarke im Besitz der Pathwork Foundation und darf nicht ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Foundation verwendet werden. Die Foundation kann nach eigenem Ermessen die Verwendung der Marke Pathwork® durch andere Organisationen oder Personen, wie z. B. angeschlossene Organisationen und Ortsvereine, genehmigen.

Urheberrechte ©

Das Urheberrecht des Pathwork Guide-Materials ist das alleinige Eigentum der Pathwork Foundation. Dieser Vortrag darf in Übereinstimmung mit der Marken-, Dienstleistungsmarken- und Urheberrechtsrichtlinie der Foundation reproduziert werden, aber der Text darf in keiner Weise geändert oder gekürzt werden, noch dürfen Urheberrechts-, Marken-, Dienstleistungsmarken oder andere Hinweise entfernt werden. Den Empfängern können nur die Kosten für die Vervielfältigung und Verbreitung in Rechnung gestellt werden.

Jede Person oder Organisation, die die Dienstleistungsmarke oder urheberrechtlich geschütztes Material der Pathwork Foundation verwendet, stimmt damit zu, die Marken-, Dienstleistungsmarken- und Urheberrechtsrichtlinie der Foundation einzuhalten. Um Informationen oder eine Kopie dieser Richtlinie zu erhalten, wenden Sie sich bitte an die Stiftung.